



Original-Betriebsanleitung:

Reflex-Lichtschranken RLS/RLN/RLD-250-PNP(-OP)

RLD-250-PNP/SDI-OP-S***

Bauform M18

RLN-250-PNP/SDI-OP-S***



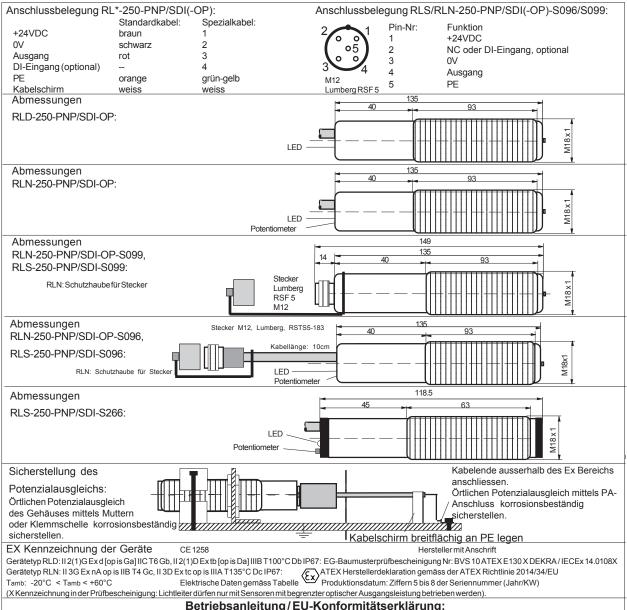


IECEx-Kennzeichnung Ex d [op is Ga] IIC T6 Gb Ex tb [op is Da] IIIB T100°C Db IP67

Reichweite max. 250cm (min. Abstand Sensor zum Objekt: 15cm)
Serie RLD: ATEX und IECEx zertifiziert
Serie RLD: Anwendung in Ex Zonen (0), 1, 2, (20), 21, 22 optische Strahlung darf in die Zonen 0, 20 wirken
Serie RLN: Anwendung in Ex Zonen 2, 22
Mit optionalem Sender-Ausblendeeingang DI erhältlich

II 3G Ex nA op is IIB T4 GC

II 2(1)D			3D Ex tc op is IIIA T135°C Dc IF		
	ezeichnung	RLS-250-PNP-S***	RLN-250-PNP-OP-S***	RLD-250-PNP-OP-S***	
Technische Daten	4/04/511			-OP): Mit Disable Eingang "D	
Zündschutzart Gas, gemäss ATEX RL 2014/34/EU		keine	II 3G Ex nA op is IIB 14 Go	II 2(1)G Ex d [op is Ga] IIC T6 II 2(1)D Ex tb [op is Da] IIII	
Zündschutzart Staub, gemäss ATEX RL 2014/34/EU		keine	T135°C Dc IP67	T100°C Db IP67	
Einsatz in Ex Zonen		keine	Zonen 2, 22	Zonen (0), 1, 2, (20), 21, 22	
Reichweite auf Reflektor D=83mm		1.00	15cm bis 250cm	20.10.1 (0), 1, 2, (20), 21, 21	
Reichweite auf Reflektor D=60mm			15cm bis 150cm		
Potentiometer zum Feinabgleich		Ja	Nein (RLN-250-PNP-OP-S096: Ja) Nein	
Lichtquelle			sichtbares Rotlicht 62		
Max. optische Bestrahlungsstärke		nicht begrenzt	<=5mWm²	<=5mWm ²	
Max. optische Strahlungsleistung		nicht begrenzt	< 35mW	< 15mW	
Optischer Öffnungswinkel (Distanz 10m) Reaktionsgeschwindigkeit			ca.8°		
Bereitschaftsverzögerung			1ms (500Hz) 500ms		
Versorgungsspannung			24VDC +-10%		
Maximal zulässige Grenzwertspannung Um			30VDC		
Stromaufnahme		35mA			
Max. Leistungsaufnahme			0.93W		
Ausgang			PNP, 100mA, kurzschlu		
Potentiometer		Ja	Ja	Nein	
Disable-Eingang "DI", nur Typen RL*-250-3	SDI(-OP)		PNP-kompatible		
Gebrauchskategorie, EN 60947-5-1 Gehäuse			DC13 M18, Ms 58 vernick	olt	
Gehäuse-Schutzart nach EN 60529		IP 65	IP 67	IP67	
Arbeitstemperaturbereich Tamb		IF 00	-20°C < T _{amb} < +60°		
Lagertemperaturbereich			-20°C +70°C		
Relative Luftfeuchtigkeit			10% 90%, nicht kondensierend		
Beständigkeit gegen Vibration und Schock		Vibration: 30g bei 20Hz bis 2kHz. Schock:50g in jeder Richtung (X, Y, Z)			
Verschmutzungsgrad, EN 60664-1:2007			4		
Einteilung gemäss EN 60947-5-2			T3A18BP1 / RLS/RLN-250-PN		
Anschlusskabel, Typ Anschlusskabel, Länge		5m	AWG24/0.25mm ² , Spezial-PV0	10m	
Stecker-Anschluss, RLS/RLN-250-PNP-(OP)-S099			mberg RSFM 5, 5-polig		
Kabel mit Stecker, RLS/RLN-250-PNP-(OP)-S096			n mit Stecker M12		
(=-	,		98, 5 Anschlüsse	_	
Zubehör, alle Typen, im Lieferumfang Zubehör, nur RLN-250-PNP-OP-S099, im Lieferumfang			er 1x Klemmschelle, auf Anfra		
		- 1x Sicherungsvorrichtung gegen unbeabsichtigtes Lösen des Steckers, aus Kunst-			
		stoff (im Beipac		Delegal)	
			nt unter Spannung trennen" (im		
Zubehör, RLS/RLN-250-PNP-(OP)-S096/-S099		- 1x Schutzhaube für Steckeranschluss (am Sensor) - Anschlusskabel M12, Typen Lumberg RKTS 5-298/xx (gerade oder)			
nicht im Lieferumfang		RKWTH 5-298/xx (AX (gerade oder	
	nge bis 100m,		,		
	mit Ausblende	eingang DI			
			M12/5 Pins, Lumberg Typ RS7	TS 5-298.	
		g RSF 5, 5 Pins.	obton Lincon		
, ,	seiarige: 118.5r	mm. Kopfteil mit eingekl	EDIEN LINSEN.	—	
Funktion		n	nin.15cm		
LED Anzeige:			>	¬	
RLS/RLN-250-PNP(-OP)-S099:		Lichtstrecke	unterbrochen	Lichtstrecke frei	
Ohne LED, ohne Potentiometer		LED (erloschen	LED leuchtet rot	
Anschlussbelegung:			○ +24VDC	○+24VDC	
Kabel Spezial S096	S099	_ _ \ \	DVD 055	t () 2002 cm	
+24VDC braun 1 1/brau 0V schwarz 2 3/blau		\ \ \ (\)	PNP=OFF	PNP=ON	
	3/blau varz 4/schwarz	, ' 💙		' `	
Eingang "DI" 4 2/wei			───o Ausgang	o Ausgang	
PE orange gelb-grün 5/grai					
Kabelschirm weiss oder blank	- 3				
Anschlussbelegung, invertierte Funk	ion:	-		→ +24VDC	
Kabel Spezial S096	S099				
+24VDC schwarz 2 3/blau	3/blau	[T + K)	PNP=ON	PNP=OFF	
0V braun 1 1/brau		I I		ĭ	
	varz 4/schwarz	4		- 4	
Eingang "DI" - 4 2/wei: PE orange qelb-qrün 5/grau			——○ Ausgang		
PE orange gelb-grün 5/grau	ı 5/grau				
Kabelschirm weiss oder blank	nde-Finnang	"DI" -:	7 -		
Kabelschirm weiss oder blank RL*-250-SDI(-OP): Optionaler Ausble	.4:		,	200tic Sans	
Kabelschirm weiss oder blank	.4:	"DI" DI .250-SDI(-OP)	+24V Sender 200us arbeitet DI Sende	200us Sens erarbeitetnicht DI arbeit ang hältletzten Zustand -0/2 >=7m	



Betriebsanleitung/EU-Konformitätserklärung:

Montagevorschrift

Errichtungvorschriften bezüglich Ex-Schutz

Die gültigen Regeln und Einrichtungsvorschriften bezüglich Ex-Schutz müssen zwingend eingehalten werden (EN 60079-14). Der örtliche Potenzialausgleich ist korrosionsbeständig und dauerhaft sicher zu stellen. Der Schutzleiter (PE-Anschluss) fest mit dem Gehäuse verbunden. Die maximal zulässige Grenzwertspannung Um = 30VDC darf nicht überschritten werden. Ausser Originalteilen, dürfen keine zusätzlichen, den Lichtstrahl fokussierende Einrichtungen, zur Anwendung gelangen. Die Kabel müssen so verlegt bzw. geschützt werden, dass sie nicht beschädigt werden können. Das Kabelende muss innerhalb des Ex Bereichs in bescheinigten Ex Dosen oder ausserhalb des Ex Bereichs aufgelegt werden. Typ RLD-250-PNP/SDI-OP-S***: Darf in den Ex Zonen 1, 2, 21 und 22 zur Anwendung gelangen. Die optische Strahlung darf in die Zonen 0,1,2,20,21,22 wirken.

Typ RLN-250-PNP/SDI-OP-S***: Darf nur in den Zonen 2 und 22 zur Anwendung

Typ RLN-250-PNP/SDI-OP-S096/-S099: Darf nur in den Zonen 2 und 22 zur Anwendung gelangen. Der Stecker darf nur angeschlossen oder gelöst werden, wenn das Anschlusskabel nicht unter Spannung steht. Anlässlich der Installation des Gerätes, muss die beiliegende Trennsicherung montiert und das beiliegende Warnschild "Nicht unter Spannung trennen!" auf die Kabeldose am Anschlusskabel aufgeklebt werden. Nur Anschlusskabel Lumberg RKTS 5-298/xx (gerade) RKWTH 5-298/xx (gewinkelt), 5-polig dürfen zur Anwendung gelangen. Ist die Kabeldose nicht am Stecker angeschlossen. muss die Schutzkappe auf den Stecker aufgesetzt werden.

Allgemeine Montagevorschriften:

Die Sensoren der Serie RL*-250-PNP/SDI(-OP)-S*** können nur mit Reflektoren (Trippelspiegel) verwendet werden. Der minimale Abstand zwischen Sensor und Objekt muss min. 15cm betragen. Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Bei Verkürzung oder Verlängerung des Anschlusskabels ist der Schirm kurz anzuschliessen bzw. zu verbinden (Innerhalb des Ex Bereichs in bescheinigten Ex Dosen). Die Abschirmung ist breitflächig mit Schutzerde (PE) zu verbinden. Die Sensorkabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden. Die Grenzwerte müssen eingehal-

Funktion bei Standard-Anschluss der Versorgungsspannung Ist die Lichtstrecke zwischen Sender und Reflektor frei, so schaltet der Ausgang ein (+24V).

Wird der Lichtstrahl unterbrochen, so schaltet der Ausgang aus. Die Last muss gegen 0V -"angeschlossen werden.

Funktion bei invertiertem Anschluss der Versorgungsspannung

Ist die Lichtstrecke zwischen Sender und Reflektor frei, so schaltet der Ausgang aus. Wird der Lichtstrahl unterbrochen, so schaltet der Ausgang ein (+24V). Die Last muss gegen 0V "-" angeschlossen werden

Optionaler Sender Disable-Eingang DI. Nur Typen RL*-250-SDI(-OP)-S***

Werden mehrere Reflex-Lichtschranken nahe beisammen angeordnet, müssen Sensoren mit Ausblende-Eingang DI verwendet werden, Typen RL*-250-SDI(-OP). Mit dem Ausblender de-Eingang "DI" kann sichergestellt werden, dass niemals mehrere Sensoren gleichzeitig arbeiten. Somit können die Sensoren im Multiplex-Verfahren betrieben werden und damit eine gegenseitige Beeinflussung ausgeschlossen werden

0V oder nicht angeschlossen = Sender arbeitet

High (24VDC) = Sender arbeitet nicht Ausblende-Eingang DI muss >= 7ms aktiviert/deaktiviert werden. Der Eingang "DI" (Typer RL*-250-SDI(-OP)) ist PNP kompatibel.

Wartung

Die Reffex-Lichtschranke ist wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die Lichtfenster sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Typen RLD-250-PNP/SDI-OP-S096/-S099: Wird die Stecker-Trennsicherung entfernt und das Anschlusskabel angeschlossen oder entfernt, wenn es unter Spannung steht besteht Zündgefahr. Wird das Kabel mit angegossener Buchse nicht am Sensor angeschlossen und die Staubschutzhaube nicht aufgeschraubt und befindet sich das Gerät in einer staubgefährdeten Umgebung, kann die Ablagerung von brennbarem Staub nicht ausgeschlossen werden. Diese Ablagerungen können beim nachträglichen Anschliessen in bestromtem Zustand zu einer Zündung führen. Die Lichtschranken Serie RL*-250-PNP/SDI(-OP) dürfen nicht für den Unfallschutz zur Anwendung gelangen. Im Störungsfall kann der Ausgang einen beliebigen Zustand annehmen. Bei Montage, Betrieb und Unterhaltsind die relevanten EU und nationalen Vorschriften und Richtlinien, besonders bezüglich Explosionsschutz zwingend einzuhalten. Unter anderem sind dies: EN 60079-14, ATEX118a.

Die Sensoren entsprechen folgenden Standards:

DEC/EN6079-0:2012+A11:2013, IEC/EN60079-1:2007, EN60079-15:2010, IEC/EN60079-28:2007, IEC/EN60079-31:2010, EN 60529:2014, EN 60950-1:2006; EN 61000-4-2 to EN 61000-4-6, EN 61000-6-1/-2, EN 61000-6-4, ATEX Richtlinie: 2014/34/EU, Maschinenrichtlinie: 2006/42/EG, EMV Richtlinie: 2014/30/EU, RoHS Richtlinie: 2011/65/EU

Allgemeines, Entsorgung

Technische Änderungen bleiben vorbehalten. Die Reflex-Lichtschranke ist so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Sie enthält keine umweltschädlichen Substanzen und weder Silikon noch sillkonhaltige Beimengungen. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den aültigen Vorschriften entsorat werden.

EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

TypRLD: ATEX EG-Baumusterprüfung. Nr. BVS 10 ATEX E 130 X. DEKRA IECEx: Exd [op is Ga] IIC T6 Gb, Extb [op is Da] IIIB T100°C Db IP67. Zertifikat Nr. IECEx BVS 14.0108 X.

TypRLN: ATEX Herstellerdeklaration gemäss ATEX Richtlinie 2014/34/EU.

TypRLN: Soo6/GS093 - ATEX Herstellerdeklaration gemäss ATEX Richtlinie 2014/34/EU.

Produktion von Ex Produkten nach der ATEX Richtlinie 2014/34/EU, CE 1258, Eurofins. SEV 21 ATEX 4580, QAR No. CH/SEV/QAR21.0009/01. Herr Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG. ist baselmäschliche Steller Stellerung von Steller Stellerung von Stellerun AG, ist bevollmächtigt für die Zusammenstellung der Dokumentationen. Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen und der EU-Baumusterprüfung, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2015, mit dem ATEX-Modul 'Produktion", bestätigt

Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG

Matrix Elektronik AG (Manufacturer) -29 Kirchweg 24 CH-5420 Ehrendingen Tel.:+41 56 20400-20 Fax -2 info@matrix-elektronik.com

Meegener Str. 43 D-51491 Overath Tel.:+49 2206 9566-0 Fax -19

nfo@tippkemper-matrix.com